

Ferien und Kulturreisen

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **55-plus : Kurse/Veranstaltungen für Leute über 55**

Band (Jahr): **5 (1999)**

Heft 9

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ferien und Kulturreisen

Betreute Ferien in Davos 1.9001.2

Wir laden Sie gerne zu einer Woche Erholung und Ruhe ein. Lassen Sie sich etwas verwöhnen und geniessen Sie den Frühling-Sommer-Übergang auf 1560 m über Meer – beachten Sie bitte die Höhe. Drei Frauen, u. a. Krankenschwestern, sorgen sich um Sie. Wir stellen uns vor, dass Sie täglich einen Spaziergang mitmachen und dass Sie an kleineren Ausflügen rund um Davos teilnehmen können.

Davos, Hotel National ****

Samstag, 19. Juni, bis Samstag, 26. Juni 1999

Vollpension

Fr. 1125.– pro Person im Einzelzimmer

Fr. 1100.– pro Person im Doppelzimmer

inkl. Fahrt, kleinere Ausflüge und Betreuung

Anmeldung bis 8. Mai 1999

Fr. 1080.– mit Halbpension

Fr. 870.– ohne Halbpension

Fr. 60.– Aufpreis auf Wochenpauschale

für Einzelzimmer



Andalusien: Zur Zeit der Mandelblüte

Studienreise vom 18. bis 25. März 1999

1.9504.1

Nur etwas mehr als zwei Flugstunden von Zürich schlägt das Herz Andalusiens in Sevilla, der Hauptstadt der faszinierendsten Region Spaniens. Andalusien ist geprägt von jahrhundertelanger arabisch-maurischer Herrschaft. Seine Kirchen, Klöster und Kastelle zeugen von der Macht der Reconquista, die die Eroberung der Neuen Welt einleitete. Geniessen Sie ausserhalb der Saison die ersten Frühlingboten wie zum Beispiel die Mandelblüten.

Andalusien, die Geburtsstätte des Flamencos und des Stierkampfes. Wir sehen Olivenbäume, soweit das Auge reicht, weissgekalkte schmucke Dörfer, begegnen gastfreundlichen Menschen, die die Reise zu einem unvergesslichen Erlebnis machen.

Donnerstag, 18. März, bis Donnerstag, 25. März 1999

Mit Ursula Wiede und Käthi Gürber

Fr. 1425.– im DZ, EZ-Zuschlag Fr. 165.–

Im Preis inbegriffen sind:

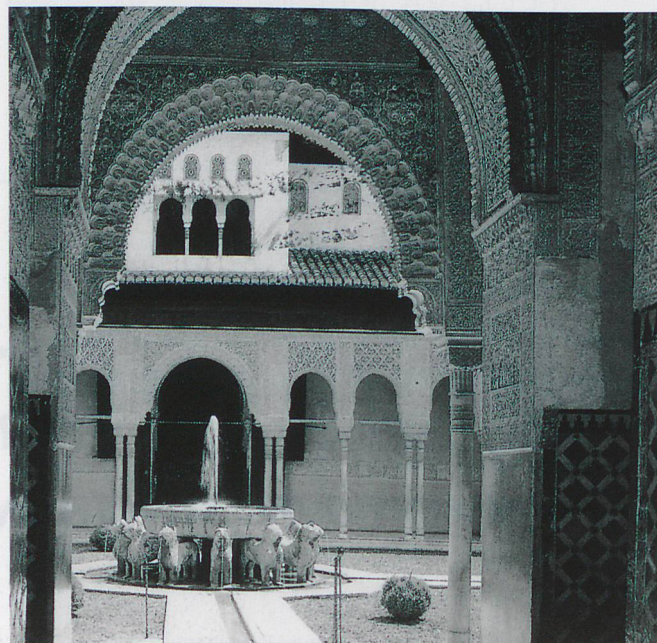
Linienflug Swissair Zürich–Malaga retour inkl. Flughafentaxen; Transfers; 7 Übernachtungen mit HP in guten Mittelklassehotels; Rundfahrten nach Granada, Cordoba, Sevilla, Ronda und Arcos; Stadtführungen; Pferdeshow in Jerez

Besuch einer Flamenco-Show in Sevilla fakultativ

Auskunft und Anmeldung:

Ursula Wiede, Telefon 790 26 23 oder

Käthi Gürber, Telefon 450 18 80



Weisse Nächte in St. Petersburg

10. bis 14. Juni 1999

1.9403.1

Ein «Fenster nach Europa» wollte Peter der Grosse schaffen, als er im Jahre 1703 den Grundstein für seine Stadt setzte. Trotz aller Wirren der Vergangenheit ist St. Petersburg immer noch ein Gesamtkunstwerk, das Sie in seiner Fülle und Vielfältigkeit überraschen wird. Sie besichtigen die wichtigsten Sehenswürdigkeiten: Alexandersäule, Dekabristenplatz, Isaaks-Kathedrale, Eremitage (eines der berühmtesten Museen der Welt). Sie machen Ausflüge nach Puschkina und Peterhof.

Jeweils von Ende Mai bis Anfang Juli zaubert das Licht der nicht enden wollenden Dämmerung einen zarten Schimmer auf die imposanten Türme und Kuppeln dieser Stadt. In den Strassen tummeln sich Liederhändler, Händler und Besucher. St. Petersburg, eine faszinierende Stadt!

Donnerstag, 10. Juni, bis Montag, 14. Juni 1999

Mit Ursula Wiede und Käthi Gürber

Fr. 1590.– im DZ, EZ-Zuschlag Fr. 155.–

Im Preis inbegriffen sind:

Linienflug mit Swissair Wien–St. Petersburg retour; Flughafentaxe; Fr. 100.– für Visum; 4 Übernachtungen mit HP im Erstklass-Hotel (landesübliche Einstufung); Ausflüge und Eintritte gemäss Programm; Betreuung durch Dolmetscher und lokale Führer.

Auskunft und Anmeldung:

Ursula Wiede, Telefon 790 26 23 oder

Käthi Gürber, Telefon 450 18 80



Liebenswertes Burgund

27. bis 30. Juni 1999

1.9505.1

Das Burgund nimmt sich Zeit zum Leben. Burgunderweine sind ein Stück Ewigkeit. Sie sind, wie auch seine Kirchen, Schlösser, Kunstschatze und historischen Erinnerungsstücke, im grossen Geschichtsbuch Burgunds eingetragen.

Für den Zugang zum Herzen von Burgund sind vier Schlüssel erforderlich, damit man es ganz und gar lieben kann: der Schlüssel zum Keller, zum Dachboden, zur Küche und zum Garten.

Sonntag, 27. Juni, bis Mittwoch, 30. Juni 1999

Mit Ursula Wiede und Käthi Gürber

Fr. 585.– im DZ, EZ-Zuschlag Fr. 130.–

Im Preis inbegriffen sind:

Fahrt im modernen Reisebus; 3 Übernachtungen mit HP im Zentrum von Beaune; Stadtführung in Beaune; Ausflüge nach Dijon, Vezeley, Semur, Auxois und Fontaney; Weinkellerbesichtigung und Degustation.

Auskunft und Anmeldung:

Ursula Wiede, Telefon 790 26 23 oder

Käthi Gürber, Telefon 450 18 80



Badeferien in der Toscana

29. August bis 4. September 1999

1.9506.1

Träumen wie noch nie. Diese Ferien sind zum Ausruhen, Entspannen und Erleben. Wir wohnen im schönen Vier-Stern-Hotel «Torre del Sole» in einer Ferienanlage direkt am Meer in der Nähe von Tarquinia, das auf einer Hochebene von den Etruskern erbaut wurde. Ausflüge sind geplant zum malerischen Ort Orvieto, der Ewigen Stadt Rom, nach Bomarzo und zum Naturpark Maremma.

Verbringen Sie mit uns Ihre Ferientage in der beliebtesten Ferienregion Italiens. Gönnen Sie sich unvergessliche Tage am blauen Meer.

Sonntag, 29. August, bis Samstag, 4. September 1999

Mit Ursula Wiede und Käthi Gürber

Fr. 790.– im DZ, EZ-Zuschlag Fr. 180.–

Im Preis inbegriffen sind:

Fahrt im modernen Reisecar; Erstklass-Hotel mit HP und eigenem Strand; Ausflüge gemäss Programm.

Auskunft und Anmeldung:

Ursula Wiede, Telefon 790 26 23 oder

Käthi Gürber, Telefon 450 18 80



Kuren in Abano-Montegrotto

24. bis 29. Oktober 1999

1.9507.2

Morgens Fango, abends Tango, tagsüber «dolce far niente». Schon die Römer sagten: «In balneis salus» – Im Bade ist Heil. Da flehen die Menschen die Götter an um Gesundheit und wissen nicht, dass sie die Macht darüber selbst besitzen. (Demokrit)

Das Vier-Stern-Hotel ist besonders schön gelegen inmitten einer Parkanlage, in der Nähe des Stadtzentrums von Montegrotto. Es hat ein grosses, neues Thermalbad mit Liegewiesen.

Am Fuss der Euganeischen Hügel, im klassischen Ferienort, um Körper, Geist und Seele zu stärken, wo wir jeden Tag bequem im warmen Thermalwasser baden können.

Sonntag, 24. Oktober, bis Freitag, 29. Oktober 1999

Mit Ursula Wiede und Käthi Gürber

Fr. 785.– im DZ, EZ-Zuschlag Fr. 65.–

Im Preis inbegriffen sind:

Fahrt im modernen Reisecar; Vier-Stern-Hotel mit HP und eigenem Thermalbad; Ausflüge nach Padua, Venedig, Valsansibio, zum Schloss Montecchia und in die herrliche Euganeische Hügellandschaft.

Fangopackungen und Massagen auf Wunsch (exklusiv).

Auskunft und Anmeldung:

Ursula Wiede, Telefon 790 26 23 oder

Käthi Gürber, Telefon 450 18 80



Herzlich willkommen in Thüringen

Unterwegs auf der «Klassikerstrasse Thüringen»

- wo Goethe und Schiller sich kennenlernten und unvergängliche Werke der Weltliteratur verfassten,
- wo der «Musenhof» von Herzoginmutter Anna Amalia europäische Geistes- und Kulturgeschichte prägte,
- wo J.S. Bach, F. Liszt, J. Brahms, R. Wagner, R. Strauss, M. Reger und viele andere komponierten, dirigierten und ihre Werke uraufführen liessen,
- wo Philosophen, Naturwissenschaftler und Pädagogen wie Brentano, Fichte, Hegel, Schelling, die Gebrüder Humboldt, Guts Muths, Fröbel und Salzmann bis ins Heute führende Spuren hinterlassen haben,
- wo berühmte Architekten und Baumeister Burgen, Festungen, Kirchen, Klöster und Schlösser schufen, die in den einstigen Thüringer Residenzen dominant sind bis in unsere Tage,

- wo bedeutende bildende Kunst von Cranach d. Ä. bis Dix entstand sowie Kunsthandwerk in üppiger Vielfalt und Pracht zu sehen ist,
- wo Theater und Konzertsäle, Museen, Gedenk-, Wirkungs- und Memorialstätten berühmter klassischer Persönlichkeiten die reiche Thüringer Kulturlandschaft anschaulich und zeitgemäss vermitteln,
- wo Berge und Täler, Wälder und Wiesen, prächtige Landschaftsparks und gärtnerische Anlagen hinreichend Gelegenheit geben, sich zu erholen,
- wo traditionell gerühmte Gastlichkeit und eine weit hin gepriesene Küche zu Hause sind.

Wo immer Sie auch hinkommen werden: Die durch Deutschlands Mitte verlaufende «Klassikerstrasse Thüringen» wird Sie klassisch empfangen, geleiten, beherbergen, betreuen und unterhalten.

Wir laden Sie auch zu den folgenden Kulturreisen freundlich ein. Verlangen Sie weitere Unterlagen bei uns, Telefon 727 50 55.



Eisenach

Die Wartburgstadt

1.9422.1+2

Die Wartburg war noch nicht erdacht, da befand sich im Tal bereits eine grosse Kreuzung von nicht weniger als sieben wichtigen Handelsstrassen. Eng verbunden mit den Namen und Minnesängern Walther von der Vogelweide, Wolfram von Eschenbach, Heinrich von Ofterdingen ist Eisenach zum berühmtesten Musenhof in Musik, Dichtung und Buchmalerei geworden. In nur 10 Wochen ab Dezember 1521 übersetzte hier Luther das Neue Testament aus dem griechischen Urtext in eine poesievoll und leicht zu lesende deutsche Sprache.

1.9422.1: 13. bis 22. Januar 1999

Anmeldung bis 10. Dezember 1998

1.9422.2: 21. bis 30. April 1999

Anmeldung bis 17. März 1999

Mit Wolfgang Piske, Reiseleitung

Fr. 1590.– DZ, EZ-Zuschlag Fr. 180.–

Im Preis inbegriffen sind:

Fahrt im Bus; Ausflüge nach Weimar, Bad Salzungen, Meinigen und Arnstadt; Begleitung und sämtliche Dienstleistungen; neun Übernachtungen mit HP im guten, gepflegten Mittelklasse-Hotel.

Auskunft und Anmeldung:

Wolfgang Piske, Riedmatt 34, Zug

Tel. und Fax 041 740 47 48

email: hbwpano@swissonline.ch



Weimar - Kulturstadt 1999

«Athen an der Ilm»

1.9420.1+2

Tausendjähriges Weimar, die «Europäische Kulturstadt 1999!» Wahrzeichen Weimars ist das 1859 von Ernst Rietschel geschaffene Standbild von Goethe und Schiller. Mittelpunkt des geistigen und kulturellen Lebens war seit Jahrhunderten das Schloss. Der klassizistische Festsaal und die Falkengalerie sind zwei der schönsten Schöpfungen dieser Anlage. Die Anna-Amalia-Bibliothek enthält u.a. die grösste Faustsammlung der Welt. Wieland, Herder, Goethe und Schiller bildeten den Mittelpunkt des geselligen, die Wissenschaft, Literatur und Kunst umfassenden Kreises.

Aber auch den Schornstein des Krematoriums des ehemaligen Konzentrationslagers Buchenwald ist von Weimar aus zu sehen. Janusköpfigkeit auf engstem Raum!

1.9420.1: 3. bis 12. Februar 1999

Anmeldung bis 4. Januar 1999

1.9420.2: 19. bis 28. Mai 1999

Anmeldung bis 14. April 1999

Mit Wolfgang Piske, Reiseleitung

Fr. 1590.– DZ, EZ-Zuschlag Fr. 180.–

Im Preis inbegriffen sind:

Fahrt im Bus; Ausflüge nach Jena, KZ Buchenwald, Apolda; Begleitung und sämtliche Dienstleistungen; neun Übernachtungen mit HP im guten, gepflegten Mittelklasse-Hotel.

Auskunft und Anmeldung:

Wolfgang Piske, Riedmatt 34, Zug

Tel. und Fax 041 740 47 48

email: hbwpano@swissonline.ch



Erfurt

Klassische Begegnungen

1.9421.1+2

Erfurt liegt am besten Ort. Das sagte Martin Luther, welcher hier studierte und weitgereist war. Erfurt, im Tal der Gera, besitzt ein günstiges Klima. Immerhin hätten ohne diese natürlichen Voraussetzungen die Erfurter kaum zu den viel gepriesenen «Gärtnern des Heiligen Römischen Reiches» avancieren und die Stadt sich nicht bis in unsere Tage als «Blumenstadt» rühmen können. Denn am Schnittpunkt uralter Handels- und Heeresstrassen gelegen, musste man hierher sein Fuhrwerk, seine Kutsche, seine Geschütze lenken, wollte man Deutschland von Süd nach Nord durchqueren oder über die von West nach Ost verlaufende «Via regia» genannte «Hohe Königsstrasse» hinaus ins grosse Europa gelangen. Schiller, Goethe, Herzog Carl August, Wieland, die Gebrüder Humboldt und viele weitere Berühmtheiten arbeiteten und machten Geschichte in Erfurt.

1.9421.1: 22. bis 31. März 1999

Anmeldung bis 19. Februar 1999

1.9421.2: 16. bis 25. Juni 1999

Anmeldung bis 13. Mai 1999

Mit Wolfgang Piske, Reiseleitung

Fr. 1590.– DZ, EZ-Zuschlag Fr. 180.–

Im Preis inbegriffen sind:

Fahrt im Bus; Ausflüge nach Weimar, Jena und Rudolstadt; Begleitung und sämtliche Dienstleistungen; neun Übernachtungen mit HP im guten, gepflegten Mittelklasse-Hotel

Auskunft und Anmeldung:

Wolfgang Piske, Riedmatt 34, Zug

Tel. und Fax 041 740 47 48

email: hbwpnano@swissonline.ch

